

# Klatschgeschichte zu Ostern

(Idee: Susanne Betz / Text: Bernhard Schupp):

Am dritten Tag ganz früh - früh - früh  
Mit Salben kommen sie - sie - sie

Die Frauen gehen zum Grab - Grab - Grab  
Wo Jesus tot noch lag - lag - lag

Wer wälzt uns fort den Stein - Stein - Stein  
Wie kommen wir hinein - nein - nein

So sprechen sie besorgt - sorgt - sorgt  
Doch schaut, der Stein ist fort - fort - fort

Und auch das Grab ist leer - leer - leer  
Wo ist denn nun der Herr - Herr - Herr

Ein Engel plötzlich spricht - spricht - spricht  
Hier findet ihr ihn nicht - nicht - nicht

Und dann sagt er erfreut - freut - freut  
Erstanden ist er heut - heut - heut

Er lebt, der hier noch lag - lag - lag  
Das ist der Ostertag - Tag - Tag

Jetzt ist die Freude groß - groß - groß  
Die Frauen rennen los - los - los

Erzählen's laut und klar - klar - klar  
Ist das nicht wunderbar - bar - bar.

Bei diesem Klatschspiel stehen sich immer zwei Personen gegenüber und so wird zum gesprochenen Text geklatscht (Vgl. "Bei Müllers hat's gebrannt"):

1. in die eigenen Hände klatschen
2. die beiden rechten Hände klatschen sich ab
3. in die eigene Hände klatschen
4. die beiden linken Hände klatschen sich ab
5. in die eigenen Hände klatschen
6. beide Hände klatschen die andern ab (3 x)

# **Osterruf zum Klatschen**

(Idee und Text: Susanne Betz)

**Hallelu, hallelu, halleluja!  
Jesus lebt! Jesus lebt!  
Er ist vom Tode auferstanden.  
Jesus lebt! Jesus lebt!**

Klatschrhythmus: Em bam bi

1 x mit beiden Händen auf die eigenen Oberschenkel klatschen  
1 x in die eigenen Hände klatschen  
1x in die beiden Hände der gegenüberstehenden Person klatschen